



Deutsche Zentralbibliothek für  
Wirtschaftswissenschaften

# WIRTSCHAFTSWISSEN ENTSCHEIDET

DAS PROGRAMM DER ZBW  
FÜR DIE NACHT DES WISSENS

3. Nacht des Wissens  
[www.nachtdeswissens.de](http://www.nachtdeswissens.de)

7. Nov.'09  
17.00 - 24.00 Uhr, Hamburg

Hamburg

## WIRTSCHAFTSWISSEN ENTSCHEIDET

Die Deutsche Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft (ZBW) ist mit über vier Millionen Publikationen in gedruckter und elektronischer Form und 27.300 abonnierten Zeitschriften die weltweit größte Spezialbibliothek für Wirtschaftswissenschaften.

Die ZBW bietet während der Nacht des Wissens 2009 zahlreiche interessante Vorträge, Mitmach-Aktionen, Schnupperkurse und aufschlussreiche Informationen für Abiturientinnen und Abiturienten, die sich in der Berufsfindungsphase befinden.

Nutzen Sie die kostenlosen Angebote der führenden Bibliothek für dieses Fachgebiet.



**17.00-17.45**

Lesung  
große Bühne

**FLEISSIGE FRAUEN ARBEITEN,  
SCHLAUE STEIGEN AUF**  
Wie Frauen in Führung gehen  
Seit mehreren Wochen in der Financial Times-Bestsellerliste vertreten, schoss das Buch von Barbara Schneider zuletzt bis auf Platz 1. Auch in der Bestsellerliste des Manager-Magazins hat sich der Titel auf den 16. Platz hochgearbeitet. Wegen des großen Erfolgs geht das Buch im GABAL Verlag bereits in die 5. Auflage.  
17.45-18.00 Uhr signiert Barbara Schneider ihr Buch.

**17.00-17.45**

Diskussion, Talk  
Vortragssaal 519

**PODIUMSDISKUSSION  
„OBAMAS NEUE WELT –  
GLOBALE WIRTSCHAFT UND  
POLITIK IM UMBRUCH?“**  
Podiumsdiskussion mit Karen R. Bel, der US-Konsulin für Politik und Wirtschaft, sowie renommierten Wissenschaftlern in Kooperation mit dem GIGA.  
Moderation:  
Dr. Brigitte Preissl (ZBW)

**17.00-17.30**

Vortrag,  
Diskussion  
Raum  
„Schnupperkurse“

**BETRIEBSWIRTSCHAFT: EIN STUDIUM, VIELE MÖGLICHKEITEN**  
Die Agentur für Arbeit Hamburg stellt Studienvarianten und berufliche Einsatzmöglichkeiten vor und gibt Hinweise zur Arbeitsmarktsituation in Deutschland.  
Detlef Berg u.a. (Agentur für Arbeit Hamburg)

**17.00-24.00**

Präsentation  
neben der  
großen Bühne

**AUSSTELLUNG: RARITÄTEN AUS  
DEN BESTÄNDEN DER ZBW**  
Sie dürfen gespannt sein, was wir für Sie aus unseren Büchermagazinen zum Vorschein geholt haben.

**17.00-24.00**

Mitmach-Aktion  
Spielecke

**WIRTSCHAFTSSIMULATIONEN**

Eine der Forschungsfragen im Wissenschaftsjahr 2009 lautet: „Lässt sich Wirtschaft spielend erklären?“ Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, dies bei verschiedenen Wirtschaftssimulationen und Logistikspielen auszuprobiieren.

**17.00-24.00**

Präsentation, Talk  
Ausstellungsfäche

**TOP 10 DER UNIVERSITÄTEN  
UND HOCHSCHULEN**

Wo können Sie in Deutschland am besten Wirtschaftswissenschaften studieren? Informieren Sie sich bei den Top 10 der Universitäten und Hochschulen über deren Studienmöglichkeiten, Auswahlkriterien sowie Ausstattungsmerkmale.

**18.00-23.00**

Mitmach-Aktion,  
Experiment  
Lesesaal

**MARKEN-WERKSTATT**

Die Ansprache der fünf Sinne des Menschen ist zur Markenbildung besonders wichtig. Hierzu werden in kleinen Gruppen Marken hinsichtlich ihrer Gestaltung untersucht. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, ein 5 Senses Markendiplom zu erwerben. Prof. Dr. Anja Stöhr und Studierende (Hochschule für Technik und Wirtschaft, Dresden)



**17.00-24.00**

Präsentation  
Stand der ZBW

## LOTSE

Portale, Datenbanken, Blogs, Suchmaschinen, Newsletter – Navigation durch den Informationsdschungel leicht gemacht.

Nicole Krüger (ZBW)

**17.00-24.00**

Präsentation  
Stand der ZBW

WIRTSCHAFTSDIENST UND  
INTERECONOMICS

Die ZBW präsentiert ihre beiden wirtschaftswissenschaftlichen Zeitschriften Wirtschaftsdienst und Intereconomics. Der Wirtschaftsdienst befasst sich mit deutscher Wirtschafts- und Sozialpolitik und die Zeitschrift Intereconomics mit Europapolitik.

Kristin Biesenbender (ZBW)

**17.00-24.00**

Infostand, Talk  
Stand der ZBW

## KOSTENLOSE

## AUTORENBERATUNG

Wie können Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler am besten im Netz publizieren? Welche technischen und rechtlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Lassen Sie sich kostenlos von einem Experten beraten.

Olaf Siegert (ZBW)

**17.00-24.00**

Mitmach-Aktion  
Lesesaal

RALLYE DOKUMENTEN-  
SCHNELLIEFERDIENST

Wer ist der schnellste Büchner? Machen Sie mit bei unserer Rallye für Drei-Personen-Mannschaften im Dokumenten-Schnelllieferdienst. Nun aber subito!

**17.00-24.00**

Präsentation  
neben dem  
ZBW-Stand

## WIR BAUEN FÜR SIE UM!

Noch in diesem Jahr soll es losgehen! Wir erweitern den Benutzungsbereich, so dass Sie bald noch bessere Arbeits- und Lernbedingungen bei uns finden werden. Besuchen Sie die Ausstellung der Baupläne der ZBW.

**17.00-24.00**

Mitmach-Aktion,  
Führung  
Treffpunkt:  
Bibliothek im EG

MAGAZINFÜHRUNG (MIT HELM  
UND LAMPE)

Wollten Sie schon einmal hinter die Kulissen der weltweit größten Wirtschaftsbibliothek schauen? Kommen Sie mit auf eine Führung durch unser fußballfeldgroßes Buchmagazin. Damit Sie den Weg finden, statten wir Sie aus mit Helm und Lampe.

**17.00-24.00**

Mitmach-Aktion,  
Präsentation  
Treffpunkt:  
Buchbinderei

DIE BUCHBINDEREI STELLT SICH  
VOR

Sie erhalten Einblick in die verschiedenen Arbeitsschritte der Buchbinderei. Mitmachaktionen:

Prägen Sie Ihr eigenes Lesezeichen mit Goldfolie!

So bekommen Sie den Dreh raus: Gestalten Sie selbst einen wunderschönen Drehblock.

Elke Schnee und ihr Team (ZBW)



<b>17.30-18.00</b> Workshop, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	AUFFALLEND GUT – MIT SYSTEM ZUM TRAUMJOB Wie packe ich es an? Personalberater Michael Mauder schaut mit Ihnen gemeinsam auf das Projekt Bewerbung – Nachtschwärmer sind besonders kreativ ;-). Michael Mauder (Personalberater ITST GmbH, Personalberatung im Auftrag der TA Triumph-Adler AG und der UTAX GmbH)	<b>19.00-19.30</b> Vortrag, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	MARKETING: LIEBE AUF DEN ZWEITEN BLICK Ob Sonnenbrillen, Mobiltelefone oder Fahrzeuge: Der Produkterfolg wird immer mehr durch das Design bestimmt. Unternehmen stehen damit vor neuen Herausforderungen und Grundsatzentscheidungen. Soll eher ein außergewöhnliches oder ein typisches Design gewählt werden? Wie lassen sich die ersten Kundenreaktionen interpretieren? Welche Designanpassungen sind angebracht und welche sollten eher unterlassen werden? Mark Heitmann erläutert in der Nacht des Wissens, was erfolgreiche Produktdesigns auszeichnet und wie man dieses Wissen praktisch nutzen kann. Prof. Dr. Mark Heitmann (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Department of Marketing)
<b>18.00-18.45</b> Vortrag große Bühne	<b>WETTBEWERBSVORTEILE</b> Der Vortrag zeigt empirische Befunde sowohl zur Entstehung als auch zur Gefährdung und zum Schutz von Wettbewerbsvorteilen. Prof. Dr. Egbert Kahle (Leuphana Universität, Lüneburg)		
<b>18.00-18.30</b> Workshop, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	<b>RESSOURCEN-MINDMAP ALS ENTSCHEIDUNGSHILFE</b> Ute Engelmann (Trainerin und Coach) wird das Instrument Ressourcen-Mindmap vorstellen und in einem Live-Coaching einsetzen. Nutzen Sie Ihre Chance! Ute Engelmann	<b>19.30-20.00</b> Vortrag, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	BETRIEBSWIRTSCHAFT: EIN STUDIUM, VIELE MÖGLICHKEITEN Die Agentur für Arbeit Hamburg stellt Studienvarianten und berufliche Einsatzmöglichkeiten vor und gibt Hinweise zur Arbeitsmarktsituation in Deutschland. Detlef Berg u.a. (Agentur für Arbeit Hamburg)
<b>18.30-19.00</b> Workshop, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	<b>BUSINESS-KNIGGE</b> Julia Presting-Kempf erklärt Ihnen humorvoll, wie sie lauten, die Regeln in der Gesellschaft, besonders im Businessbereich. Julia Presting-Kempf (Agentur für Stil und Persönlichkeit, Stade)	<b>20.00-21.45</b> Mitmach-Aktion große Bühne	DAS WIRTSCHAFTS-QUIZ MIT CARLO VON TIEDEMANN Sind Sie fit in Wirtschaftsfragen? Kommen Sie zum Wirtschafts-Quiz mit Carlo von Tiedemann. Die ZBW bietet Ihnen einen besonderen Joker, den wir auch in diesem Programm versteckt haben. Seien Sie bei der Live-Quiz-Show dabei! Carlo von Tiedemann
<b>19.00-19.45</b> Vortrag, Mitmach-Aktion große Bühne	<b>DECISION-MAKING</b> Geschwindigkeit und Informationsüberflutung, aber auch persönliche Vorlieben und Risikobereitschaft beeinflussen Entscheidungen. In Übungen identifizieren Sie hier Ihre Vorurteile, um künftig bessere Entscheidungen treffen zu können. Christoph Burger (ESMT European School of Management and Technology, Berlin)		

<b>20.00-20.30</b> Workshop, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	AUFFALLEND GUT – MIT SYSTEM ZUM TRAUMJOB Wie packe ich es an? Personalberater Michael Mauder schaut mit Ihnen gemeinsam auf das Projekt Bewerbung – Nachtschwärmer sind besonders kreativ ;-). Michael Mauder (Personalberater ITST GmbH, Personalberatung im Auftrag der TA Triumph-Adler AG und der UTEX Gmbh)	<b>21.30-22.00</b> Diskussion Raum „Schnupperkurse“	NEUN PERSÖNLICHKEITEN DES ENNEAGRAMMS Wie kann ich besser mit meinen Mitmenschen umgehen? Welchen Sinn und welchen Nutzen hat ein Enneagramm? Julia Presting-Kempf (Agentur für Stil und Persönlichkeit, Stade)
<b>20.30-21.00</b> Vortrag, Mitmach-Aktion Raum „Schnupperkurse“	RESSOURCEN-MINDMAP ALS ENTSCHEIDUNGSHILFE Ute Engelmann (Trainerin und Coach) wird das Instrument Ressourcen-Mindmap vorstellen und in einem Live-Coaching einsetzen. Nutzen Sie Ihre Chance! Ute Engelmann	<b>22.00-22.45</b> Vortrag große Bühne	THE DARK SIDE OF THE MOON – WAS GOOGLE KANN UND WAS GOOGLE NICHT KANN Wollten Sie immer schon einmal wissen, wo Sie für bestimmte Zwecke noch besser recherchieren können als bei Google? Jens Renner (Hochschule Ansbach)
<b>21.00-21.30</b> Vortrag, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	MARKETING: LIEBE AUF DEN ZWEITEN BLICK Ob Sonnenbrillen, Mobiltelefone oder Fahrzeuge: Der Produkterfolg wird immer mehr durch das Design bestimmt. Unternehmen stehen damit vor neuen Herausforderungen und Grundsatzentscheidungen. Soll eher ein außergewöhnliches oder ein typisches Design gewählt werden? Wie lassen sich die ersten Kundenreaktionen interpretieren? Welche Designanpassungen sind angebracht und welche sollten eher unterlassen werden? Mark Heitmann erläutert in der Nacht des Wissens, was erfolgreiche Produktdesigns auszeichnet und wie man dieses Wissen praktisch nutzen kann. Prof. Dr. Mark Heitmann (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Department of Marketing)	<b>22.00-22.30</b> Vortrag, Mitmach-Aktion Raum „Schnupperkurse“	RESSOURCEN-MINDMAP ALS ENTSCHEIDUNGSHILFE Ute Engelmann (Trainerin und Coach) wird das Instrument Ressourcen-Mindmap vorstellen und in einem Live-Coaching einsetzen. Nutzen Sie Ihre Chance! Ute Engelmann
<b>22.30-23.00</b> Vortrag, Diskussion Raum „Schnupperkurse“	BETRIEBSWIRTSCHAFT: EIN STUDIO, VIELE MÖGLICHKEITEN Die Agentur für Arbeit HAmberg stellt Studienvarianten und berufliche Einsatzmöglichkeiten vor und gibt Hinweise zur Arbeitsmarktsituation in Deutschland. Detlef Berg u.a. (Agentur für Arbeit Hamburg)		



Fragen Sie EconDesk.  
Wir haben die Antwort.

**23.00-24.00**

Lesung,  
Diskussion  
große Bühne

NIE WIEDER UNSICHTBAR

Besser mutig Profil zeigen, als gar keinen Eindruck hinterlassen. „Große Klappe – viel dahinter?“: Dagmar Säger zeigt, wie Sie Ihre Leistung gut verkaufen können und signiert im Anschluss ihr Buch.

Dagmar Säger und Buchhandlung  
Boysen + Mauke, Hamburg



**23.00-23.30**

Workshop,  
Diskussion  
Raum  
„Schnupperkurse“

AUFFALLEND GUT – MIT SYSTEM

ZUM TRAUMJOB

Wie packe ich es an?

Personalberater Michael Mauder schaut mit Ihnen gemeinsam auf das Projekt Bewerbung – Nachtschwärmer sind besonders kreativ ;-).

Michael Mauder (Personalberater ITST GmbH, Personalberatung im Auftrag der TA Triumph-Adler AG und der UTAX GmbH)

**23.30-24.00**

Vortrag,  
Mitmach-Aktion  
Raum  
„Schnupperkurse“

RESSOURCEN-MINDMAP ALS

ENTSCHEIDUNGSHILFE

Ute Engelmann (Trainerin und Coach) wird das Instrument Ressourcen-Mindmap vorstellen und in einem Live-Coaching einsetzen.

Nutzen Sie Ihre Chance!

Ute Engelmann

Mit freundlicher  
Unterstützung von:



**Nomos**



German Business Information



**boysen+mauke**



the language of science



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

H O T E L

**BASELER HOF**  
E S P L A N A D E   H A M B U R G

strassen KANTINE



**OECD iLibrary**

Deutsche Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften  
Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft

Neuer Jungfernstieg 21  
20354 Hamburg

[www.zbw.eu](http://www.zbw.eu)



Übergang zum HVV-Netz:  
Bushaltestelle: Stephansplatz, Jungfernstieg  
S-Bahnhaltestelle: Dammtor, Jungfernstieg  
U-Bahnhaltestelle: Stephansplatz, Jungfernstieg, Gänsemarkt



BUS-  
SONDER-  
LINIEN

Linie 412

Linie 413

Linie 414